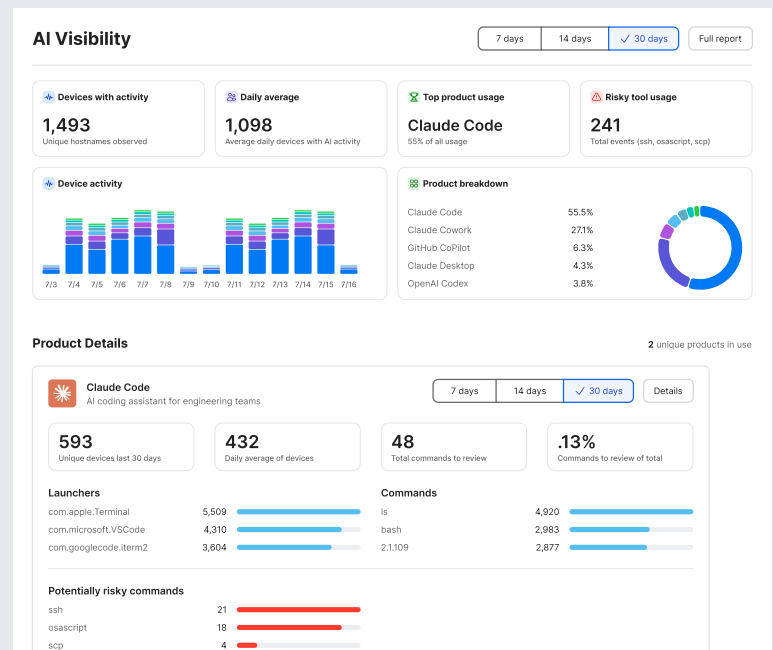


Produktivität steigern. KI souverän steuern.

Die einzige native Mac Endpunktlösung, mit der Sie KI-Konfigurationen unternehmensweit einsehen, steuern und bereitstellen können – über die Verwaltungsebene, die Sie bereits nutzen.



Schatten-KI ist längst in Ihrem Unternehmen angekommen.

Sobald in Ihrem Team jemand Claude Code, Cursor oder Claude Desktop heruntergeladen hat, sind KI-Tools in Ihrer verwalteten Mac Flotte angekommen: legitim, leistungsstark, nativ ausgeführt und völlig außerhalb Ihrer Governance-Grenzen. Die IT sieht zwar das Gerät. Was die KI darauf tut, sieht sie aber nicht.

Diese Tools verhalten sich anders als klassische Software. Konfigurationsstatus, Verbindungen zu MCP-Servern und das Laufzeitverhalten agentischer KI bleiben für vorhandene Tools zur Geräteverwaltung, für Netzwerk-Proxys und für Plattformen zur Endpunkt-Erkennung unsichtbar. Die Steuerungen auf Unternehmensebene sind in diesen Tools bereits vorhanden: verwaltete Einstellungen, Modelleinschränkungen und Netzwerkgrenzen. Heute allerdings stecken sie in rohem JSON, das sich mit jeder Anbieterversion ändert – unternehmensweit nicht steuerbar.

Das Ergebnis: zwei ungesteuerte Nutzergruppen und zwei unterschiedliche Risikoflächen für Schatten-KI. Entwicklerteams, die Claude Code und Cursor einsetzen, riskieren den Abfluss von Quellcode, uneingeschränkter Zugriff auf Modelle und autonome Agenten, die ohne Richtliniengrenzen handeln. Die übrige Belegschaft nutzt private KI-Accounts, lädt vertrauliche Dokumente hoch und greift über MCP-Konnektoren auf Geschäftssysteme zu – ohne Transparenz, ohne Auditprotokoll und ohne Rückendeckung durch den Vorstand. Kein vorhandenes Tool erreicht beide Gruppen über eine einzige Durchsetzungsebene.

KI-Governance: Die Konfigurationsebene für Unternehmens-KI auf dem Mac

Jamf bietet Unternehmen die einzige native Erstanbieter-Lösung, um herstellerkonforme Konfigurationen für KI-Tools in der gesamten Mac Flotte zu sehen, zu steuern und bereitzustellen. Aus ungesteuerter KI wird so ein belastbarer, prüfungsbereiter KI-Status – ohne neue Infrastruktur

und ohne Einbußen bei der Produktivität der Endbenutzer:innen. KI-Governance ist Teil der Plattform und wird genauso bereitgestellt wie jede andere Geräterichtlinie: über die Verwaltungsebene, auf Ebene des Betriebssystems und mit dem Prüfprotokoll als Nachweis.

Wichtigste Funktionen

Bestand der KI-Anwendungen	Sie sehen jedes KI-Tool, das in Ihrer Mac Flotte läuft: was es gestartet hat, womit es sich verbindet und welche Aufrufe das höchste Risiko tragen. Grundlage sind Endpunktdaten aus erster Hand, die kein plattformübergreifender Anbieter reproduzieren kann.
Bestand der MCP-Server	Sie sehen jeden MCP-Server in Ihrer Flotte, welche Funktionen er freigibt und welche KI-Clients verbunden sind. So wissen Sie genau, was zu steuern ist, bevor Sie die erste Richtlinienregel verfassen.
Anbieterspezifischer Richtlinien-Editor	Konfigurieren Sie Claude Code, Claude Cowork und OpenAI Codex, ohne dazu JSON bearbeiten zu müssen. Drei kuratierte Profile – Permissive, Balanced, Strict – von Anthropic validiert und in einer einzigen Sitzung bereitstellbar.
Manipulationssichere Durchsetzung über MDM	KI-Richtlinien werden als Jamf Blueprints bereitgestellt und auf Ebene des Betriebssystems angewendet. Bestimmte manipulationssichere Einstellungen können Entwickler:innen und Endbenutzer:innen damit nicht umgehen.
Tracking-Engine für Anbietersteuerungen	Überwacht automatisch die Versionen von Anthropic und meldet neue oder geänderte Steuerungen innerhalb weniger Tage. Ihre Richtlinien bleiben aktuell, ohne manuelle Prüfzyklen.
Governance-Bericht und Prüfprotokoll	Zu jeder Konfiguration gehört ein KI-Statusbericht für die Geschäftsleitung als PDF: Aufschlüsselung nach genehmigter und ungesteuerter KI, vollständiges Prüfprotokoll und Abgleich mit dem KI-Gesetz der EU. Vorstandstauglich, automatisch erstellt und ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand.

Stellen Sie anbieterkonforme KI-Governance über die Plattform bereit, die Sie bereits nutzen – ohne neue Tools und ohne neues Fachwissen.

- Entwicklerteams erhalten die besten KI-Tools – vom ersten Tag an korrekt konfiguriert, ohne dass die IT sie ausbremst.
 - Schluss mit manuell bearbeiteten JSON-Konfigurationen. Der Richtlinien-Editor verfolgt jede Anthropic Version und aktualisiert sich automatisch.
 - Statt KI einfach pauschal zu sperren, können Sie granulare Richtlinien auf Betriebssystemebene einsetzen, um produktives Arbeiten ohne Governance-Lücken zu ermöglichen.
- Erfüllen Sie automatisch die Anforderungen des KI-Gesetzes der EU hinsichtlich Prüfprotokollen und SOC 2-Verpflichtungen – über die Verwaltungsebene, mit der Sie Ihre Mac Flotte schon heute betreiben.
 - Geben Sie CISOs und CIOs einen vorstandstauglichen KI-Statusbericht an die Hand – automatisch erstellt und ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand.

KI-Tools sind bereits in Ihrer Flotte im Einsatz. Zeit, sie endlich zu steuern.

KI-Governance ist Teil von Jamf for Mac. Wenn Sie Jamf bereits nutzen, ist ein belastbarer KI-Status näher, als Sie denken.



www.jamf.com/de/

© 2026 Jamf, LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Mehr erfahren Sie von Ihrem Jamf Ansprechpartner.
[Testversion anfordern.](#)

Oder wenden Sie sich an Ihren bevorzugten Händler.